

Anregungen für Kursleiterinnen und Kursleiter

Transkripte der Hörtexte

- Wir stellen Ihnen die kompletten Transkripte der Hörtexte vom Lehr- und Arbeitsbuchteil als Worddokument zur Verfügung. Sie können sich die Dateien herunterladen und erhalten damit einen Textpool, den Sie für Ihren Unterricht individuell bearbeiten können.
- Die Transkripte können zur Vertiefung der Spracharbeit und für eine Binnendifferenzierung im Unterricht sehr gute Dienste leisten. Dazu haben wir für Sie einige Anregungen zusammengestellt, die Ihnen Impulse und Ideen für Ihren Unterrichtsalltag geben sollen.
- **Ein Hinweis vorab:** Setzen Sie die Transkripte immer erst **nach** der Bearbeitung der Hörverstehensaufgabe ein. Ein Einsatz parallel zum Hören stört den Hörverstehensprozess und macht es den Lernenden schwerer, ihre Hörverstehensfähigkeiten zu entwickeln.

Wie könnten Transkripte im Unterricht eingesetzt werden?

Je nach Kurssituation und (individuellem) Niveau Ihrer Kursteilnehmer können Sie die Transkripte direkt übernehmen und

- intensives Sprechtraining anbieten (vor allem bei Dialogtexten)
- sie als zusätzliches Material für die Eigenarbeit zu Hause zur Verfügung stellen. In Verbindung mit dem Hörtext (CD) kann die Hörverstehenskompetenz unterstützt werden.

Oder Sie wandeln Ausschnitte aus den Tapeskripten in Arbeitsblätter um.

- Dabei bestimmen Sie den Übungstyp / die Aufgabenstellung (Lückentext, Textsalat, Leseverstehen etc.) und den Schwierigkeitsgrad.
- Sie können eine Textgrundlage – je nach Kurssituation – mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden erstellen. Dies kann z.B. einfach dadurch erreicht werden, dass unterschiedlich viele Hilfen z.B. für das Ergänzen eines Lückentextes gegeben werden.

Beispiele für ein differenzierendes Angebot der Arbeitsblätter finden Sie in den „Anregungen für Kursleiterinnen und Kursleiter“ zu den Hörtexten zu „Berliner Platz 1“.